

- ▶ Abbau von Bürokratie und politischer Regulierung der Wirtschaft (Subventionsabbau)
- ▶ Mittelstand als Herz der Wirtschaft schätzen und stärken
- ▶ Baurecht vereinfachen, „Bausünden“ verhindern – Wohneigentum schafft Heimatbindung
- ▶ Abschaffung der Vermögens- und Erbschaftssteuer – Gewerbesteuer auf den Prüfstand
- ▶ Uneingeschränkte Erhaltung der Bargeldnutzung als Zeichen der Freiheit
- ▶ Bundesagentur für Arbeit auflösen – Jobagenturen stärken
- ▶ Medienfreiheit stärken – Abschaffung der Rundfunkzwangsgebühren
- ▶ Schrankensetzung für Religionen, die jüdisch-christlichen Glauben bekämpfen
- ▶ Kritik am Islam muss erlaubt sein – Der Islam gehört nicht zu Deutschland!
- ▶ Asylgewährung nur bei Nachweisbarkeit von Krieg, politischer oder religiöser Verfolgung
- ▶ Stopp der Einwanderung von Menschen, die das Sozialsystem missbrauchen
- ▶ Integration ist mehr als nur Deutsch zu lernen – multikulturelle Gesellschaft gescheitert
- ▶ Schaffung rechtlicher Standards zur Bekämpfung von Ausländerkriminalität
- ▶ Verleihung der deutschen Staatsbürgerschaft nur an mündige Bürger
- ▶ Entwicklungshilfe als Hilfe zur Selbsthilfe
- ▶ Gewaltenteilung – Machtbegrenzung der Parteien
- ▶ Trennung von Amt und Mandat
- ▶ Wahl des Bundespräsidenten vom Volk
- ▶ Eindämmung der Nebeneinkünfte bei Abgeordneten
- ▶ Steuerverschwendung unter Strafe stellen

- ▶ Rückbau der EU – Beendigung des Euro
- ▶ Keine europäische Armee
- ▶ Volksentscheide und einen schlanken Staat

...dann geben Sie der Alternative für Deutschland (AfD) Ihre Stimme.

**Seien Sie mutig  
und wählen Sie**



**Thomas Schneider**

Bekennender Christ, seit 43 Jahren verheiratet, Vater von vier erwachsenen Kindern und Großvater von neun Enkelkindern. Parteilos. Dipl.-Ing. (FH). Kreisrat im Erzgebirge 1990-1994/2009-2013. In Folge tätig als: Konstrukteur im Maschinenbau, Verkaufsleiter eines Wirtschaftsunternehmens, Geschäftsstellenleiter einer Nachrichtenagentur, Chefredakteur eines christlichen Verlages, Evangelist und Pressesprecher der Arbeitsgemeinschaft Weltanschauungsfragen.



V.i.s.d.P. Thomas Schneider c/o Thomas Dietz, Altmarkt 7, 08280 Aue; E-Mail: schneider.erzbb@gmail.com

**Ich wähle**



**Bundes-  
tagswahl  
2025**

Eines gleich vorneweg: Ich bin kein Mitglied der Partei Alternative für Deutschland (AfD). Ich bin ein Bürger, dem die Zukunft unserer Familien, das zukünftige Leben unserer Kinder und Enkelkinder am Herzen liegt. Es braucht in unserem Land eine staatliche Obrigkeit, die sich schützend vor sie stellt, ihnen unzensuriert Meinungs- und Glaubensfreiheit sichert, die Schaffung eines geregelten Einkommens ermöglicht und sie vor Krieg, Terror und Elend schützt.

Seit Amtsantritt von Angela Merkel (CDU) als Bundeskanzler im Jahr 2005 und mit den von ihr gesetzwidrig durchgesetzten Grenzöffnungen geht es mit Deutschland immer weiter bergab. Unser Land wird überflutet von Menschen, die in ihren Ländern nicht verfolgt werden und sich größtenteils aus den Taschen der deutschen Steuerzahler bedienen. Auch die von Merkel einst initiierte „dümmste Energiepolitik der Welt“ (Wall Street Journal) hat ihre dunklen Spuren hinterlassen.

Wir erleben heute, insbesondere geschuldet einer volksfernen Regierung unter Kanzler Olaf Scholz (SPD), auf allen Ebenen des gesellschaftlichen Lebens, angefangen von der Bildung bis hin zur Wirtschaft, katastrophale Zustände. 1989 bin ich nicht auf die Straße gegangen, um einen solchen politischen Wahnsinn einfach so hinzunehmen, der das DDR-Verbrecher-Kartell der früheren Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands (SED) samt deren Staatssicherheit in den Schatten stellt. Deutschland braucht einen Neuanfang!

CDU/CSU, FDP, SPD, Grüne und Linke haben nichts unversucht gelassen, unser Land in den Ruin zu treiben und eine lebenswerte Zukunft für unsere Familien zu blockieren. Diese Parteien haben in ihren Regierungszeiten nicht zum Wohle des deutschen Volkes agiert, sondern ihm immensen Schaden zugefügt. Über massive mediale Beeinflussung haben sie versucht, dem gesamten Volk eine Gehirnwäsche zu verpassen. Gott sei Dank haben sie es nicht geschafft, alle Bürger des Landes zu indoktrinieren. Immer noch gibt es Menschen in Deutschland, die ein Gewissen haben, klar denken können und erkannt haben, wie wertvoll Ehe und Familie sind, für deren Schutz und Bewahrung es sich zu kämpfen lohnt.

Als Bürger dieses Landes kann und darf ich es nicht länger hinnehmen, dass eine Partei mit allen Mitteln bekämpft

wird, die mehr christliche Werte fördert, als eine Partei, die ein „C“ im Namen trägt. Sollte diese „C“-Partei zur Bundestagswahl die Mehrheit bekommen, wird es noch schlimmer werden, als es bisher schon geworden ist. Mit dem Blackrock-Mann Friedrich Merz als Bundeskanzler würden weiter Recht und Gesetz gebeugt - Arm in Arm mit denen, die unser Land ins Chaos gestürzt haben. Gemeinsam mit WHO und UN ist man dabei, das von christlichen Werten geprägte Deutschland dem Machtstreben weltweit agierender Eliten zu opfern.

Als ein zum deutschen Staatsvolk gehörender Bürger habe ich nicht nur das Recht, sondern auch die Pflicht, Kritik an jenen zu üben, die sich anmaßen, Inhaber der Staatsgewalt zu sein. Der Souverän ist das deutsche Volk! Über mehrere Jahrzehnte ist in Deutschland ein politisches Kartell gewachsen, das einerseits egoistische Machtinteressen zementiert und andererseits global agierende Großbanken, Wirtschaftskonzerne (u. a. die Pharmaindustrie) und einflussreiche Milliardäre bedient. Das deutsche Volk bleibt dabei auf der Strecke. Wohl und Schutz des deutschen Bürgers sind dieser volksfremden Elite gleichgültig - ein zum Himmel schreiender Machtmissbrauch, der den meisten Deutschen bereits aus zwei Epochen der deutschen Geschichte bekannt sein dürfte.

## Wollen Sie...

- ▶ Wertschätzung und Förderung der traditionellen Familie (Vater, Mutter, Kinder)
- ▶ Stärkere Anerkennung der Leistungen von Eltern (Steuer, Sozialversicherung, Rente)
- ▶ Anzahl der Kinder wirkt sich positiv aus auf Rentenanspruch
- ▶ Schutz des ungeborenen Lebens – Abtreibung ist kein Menschenrecht!
- ▶ Kinder dürfen nicht Spielball sexueller Neigungen und ideologischer Beeinflussung sein
- ▶ Ablehnung der politischen Agenda des „Gender Mainstreaming“

- ▶ Kampf gegen die Stigmatisierung traditioneller Geschlechterrollen
- ▶ Nein zur Frühsexualisierung in Kindergärten und Schulen – Nein zu „Gender-Studies“
- ▶ Keine Diskriminierung von Vollzeit-Müttern
- ▶ Mehr Kinder statt Masseneinwanderung
- ▶ Pflege im Alter durch Angehörige finanziell unterstützen
- ▶ Leistungsprinzip im Bildungswesen – Begabungen und Stärken fördern
- ▶ Bewahrung und Förderung deutscher Kultur in Schrift und Sprache
- ▶ Null Toleranz für Ordnungs- und Disziplinlosigkeit an Ausbildungsstätten
- ▶ Erhalt der Förder- und Sonderschulen – Teilhabe behinderter Menschen an Bildung stärken
- ▶ Heimische Landwirtschaft fördern durch gesunden Wettbewerb
- ▶ Ja zum Umweltschutz – Nein zum wissenschaftsfeindlichen Klimawahn
- ▶ Alle Energieressourcen auf den Prüfstand – zugunsten intakter Natur und Umwelt
- ▶ Unkontrollierten Ausbau von Windenergieanlagen stoppen
- ▶ Heizungshammer (Gebäude-Energie-Gesetz) wird rückgängig gemacht
- ▶ CO2-Bepreisung (sog. Klimaschutzprogramme) abschaffen
- ▶ Innere Sicherheit zum Schutz aller Bürger
- ▶ Stärkung von Polizei und parteiunabhängiger Justiz
- ▶ Opferschutz statt Täterschutz
- ▶ Kampf gegen organisierte Kriminalität
- ▶ Aufbau eines deutschen Grenzschutzes
- ▶ Soziale Marktwirtschaft nach Ludwig Erhard statt sozialistische Planwirtschaft